

Diskotheek: Giuseppe Verdi: Un ballo in maschera

Montag, 7. Oktober 2013, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur
Samstag, 12. Oktober 2013, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)

Gäste im Studio: Frank Hilbrich und François Lilienfeld

Gastgeberin: Eva Oertle

Das Resultat

Keine der fünf Aufnahmen hinterliess meine beiden Gäste Frank Hilbrich und François Lilienfeld wunschlos glücklich, entweder weil eine oder mehrere Stimmen für die Rolle nicht geeignet schienen und technisch Probleme hatten (José Carreras als Riccardo z.B. oder Montserrat Caballé bzw. Katia Ricciarelli als Amelia, aber auch Renato Bruson als Renato), oder weil die Situationsdramatik fehlte. So hatte man bei der Aufnahme mit Luciano Pavarotti als Riccardo und Renata Tebaldi als Amelia (A3) den Eindruck von einem vokalen Stimmenfest, die Intensität ging aber durch das ständige Forte verloren.

Gefallen hat die Aufnahme 1 mit Carlo Bergonzi, Leontyne Price und Robert Merrill, aber auch hier wirkte das Ganze etwas zu brav, es fehlte stellenweise an Spannung und Dramatik. Orchestral eindeutig die beste Aufnahme war die mit dem Orchestra della Scala unter Claudio Abbado (A5). Das Orchester begleitete sehr differenziert und farbig. Und in der Rolle des Riccardo überzeugte stimmlich und dramatisch Plácido Domingo!

Aufnahme 5:



Katia Ricciarelli (A); Plácido Domingo (Ric); Renato Bruson (Ren);
Elena Obraztsova (U)
Coro e Orchestra del Teatro alla Scala, Milano; Ltg: Claudio Abbado
Deutsche Grammophon DG 415 685-2 (1981)